

# Privater Masterstudiengang Zweisprachige Erziehung in der Vor- und Grundschule





## Privater Masterstudiengang Zweisprachige Erziehung in der Vor- und Grundschule

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: [www.techtitute.com/de/sprachschule/masterstudiengang/masterstudiengang-zweisprachige-erziehung-vor-grundschule](http://www.techtitute.com/de/sprachschule/masterstudiengang/masterstudiengang-zweisprachige-erziehung-vor-grundschule)

# Index

01

Präsentation

---

Seite 4

02

Ziele

---

Seite 8

03

Kompetenzen

---

Seite 14

04

Kursleitung

---

Seite 18

05

Struktur und Inhalt

---

Seite 22

06

Studienmethodik

---

Seite 34

07

Qualifizierung

---

Seite 42

# 01

# Präsentation

Die zweisprachige Erziehung hat in den letzten Jahren in einer zunehmend globalisierten Welt an Bedeutung gewonnen. Im Unterricht erfordern methodische Trends und Konzepte nicht nur eine Anpassung der Art und Weise, wie eine zweite Sprache im Klassenzimmer unterrichtet wird, sondern auch einen neuen Ansatz. Die derzeitigen Modelle des zweisprachigen Unterrichts bieten sowohl Vorteile als auch Herausforderungen für Lehrkräfte und Schüler. Herausforderungen, die dank dieser 100%igen Online-Fortbildung leichter zu bewältigen sind. Die Lehrkraft wird sich mit den verschiedenen pädagogischen Techniken und Instrumenten vertraut machen, die in zweisprachigen Zentren für den Unterricht im Vor- und Grundschulalter am häufigsten eingesetzt werden. Und das alles mit Hilfe von multimedialen Lehrmitteln, die jederzeit von einem Computer oder *Tablet* abgerufen werden können.





“

*Die zweisprachige Erziehung boomt. Vertiefen Sie dank dieses Universitätsabschlusses Ihre Kenntnisse über ein bereits in jungen Jahren erfolgreiches Bildungsmodell“*

Herkömmliche Methoden des Sprachunterrichts, wie Vorlesungen oder mechanische Übungen, verlangsamten das Lernen und beeinträchtigten die Motivation der Studenten erheblich. Mit dem Aufkommen der neuen Technologien im Klassenzimmer hat sich die Bildungslandschaft durch die Einbeziehung zahlreicher IKT-Ressourcen, die das Lernen attraktiver machen, verändert.

Gleichzeitig hat der Vormarsch des zweisprachigen Unterrichts in den Bildungszentren die Nachfrage und damit auch den Bedarf an professionellen Lehrkräften erhöht, die sich dem Sprachunterricht widmen oder andere Fächer in einer zweiten Sprache unterrichten müssen. Ein Boom in einem Sektor, der eine ausgezeichnete Gelegenheit für Lehrkräfte darstellt, die ihrerseits die Herausforderung annehmen, ihren Schülern solide und effektive Kenntnisse für ihre kognitive und persönliche Entwicklung zu vermitteln.

Vor diesem Hintergrund bietet dieser private Masterstudiengang die Möglichkeit, intensive und fortgeschrittene Kenntnisse im Bereich der zweisprachigen Erziehung im Vor- und Grundschulalter zu erwerben und die Studenten darauf vorzubereiten, Unterricht in einer zweiten Sprache und mit den modernsten technologischen Mitteln zu erteilen. So lernen die Studenten von Anfang an das Konzept des zweisprachigen Bildungsmodells, die Rolle des Lehrers, die frühe Lese- und Schreibfähigkeit zweisprachiger Kinder und die verschiedenen Systeme, die auf diesen Bildungsebenen verwendet werden.

Darüber hinaus lernen die Studenten anhand von Videozusammenfassungen, detaillierten Videos, interaktiven Diagrammen und Fachlektüre etwas über die Organisation einer zweisprachigen Schule, die Betreuung von Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf und die Rolle des Konversationsassistenten. Ebenso werden die Studenten anhand von Fallstudien in erfolgreiche Projekte eingeführt, bei denen projektbasiertes Lernen eingesetzt wurde.

TECH bietet somit eine für jedermann zugängliche Qualitätsausbildung, bei der die Studenten lediglich ein elektronisches Gerät mit Internetanschluss benötigen, um den Lehrplan zu jeder Tageszeit einsehen zu können. Auf diese Weise können die Studenten ohne Anwesenheitspflicht oder feste Unterrichtszeiten eine Hochschulfortbildung mit ihren beruflichen und/oder familiären Verpflichtungen verbinden.

Dieser **Privater Masterstudiengang in Zweisprachige Erziehung in der Vor- und Grundschule** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt. Seine herausragendsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung praktischer Fälle, die von Experten für zweisprachige Erziehung in der Vor- und Grundschule vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- ♦ Die praktischen Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens durchgeführt werden kann
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- ♦ Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



*Mit diesem privaten Masterstudiengang kommen Sie in Ihrer beruflichen Laufbahn voran. Setzen Sie all das Wissen, das er Ihnen vermittelt, in die Praxis um, und Sie werden als zweisprachiger Lehrer erfolgreich sein“*

“

*Lernen Sie die wichtigsten Faktoren kennen, die die Entwicklung des projektbasierten Lernens beeinflussen. Schreiben Sie sich jetzt ein"*

Das Dozententeam des Programms besteht aus Experten des Sektors, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus renommierten Fachkräften von führenden Gesellschaften und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird die Fachkraft von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

*Dieser private Masterstudiengang zeigt Ihnen die erfolgreichsten pädagogischen Maßnahmen im Bereich der zweisprachigen Erziehung. Schreiben Sie sich jetzt ein und greifen Sie zu.*

*Die Bibliothek der Lehrmittel steht Ihnen 24 Stunden am Tag zur Verfügung, so dass Sie jederzeit von Ihrem Computer aus darauf zugreifen können.*



# 02 Ziele

Der Private Masterstudiengang in Zweisprachige Erziehung in der Vor- und Grundschule zielt darauf ab, die Arbeit von Fachleuten zu erleichtern, die mit Kindern arbeiten, die in der Vor- und Grundschule eine Fremdsprache lernen wollen. Die Konzeption des Programms ermöglicht es den Studenten, die notwendigen Kompetenzen zu erwerben, um ihre beruflichen Fähigkeiten zu aktualisieren, nachdem sie sich eingehend mit den Schlüsselaspekten der zweisprachigen Erziehung beschäftigt haben. Zu diesem Zweck hat TECH ein spezialisiertes Lehrpersonal mit umfassender Berufserfahrung im Bereich der zweisprachigen Erziehung zur Verfügung gestellt.







“

*In 12 Monaten erlangen Sie das notwendige Wissen, um sicherzustellen, dass Ihre Schüler eine zweite Sprache effektiv erlernen“*



## Allgemeine Ziele

---

- Vorschlagen des Einsatzes neuer Technologien zur Förderung des Erlernens einer zweiten Sprache und der Erstellung von didaktischem Material, das das Erlernen einer zweiten Sprache erleichtert und bereichert
- Entwickeln von Lernstrategien durch gelenktes Spiel und totale körperliche Reaktionsstrategien
- Vorschlagen von Instrumenten und Techniken für die Bewertung, Auswahl und Analyse von literarischen Kindertexten und deren Verwendung als Ressource für den Zweitsprachenunterricht
- Entwickeln von Richtlinien und Strategien für Ausdruck, Stimmmodulation und Interpretation von Kindertexten in englischer Sprache
- Vorschlagen von pädagogischen Strategien, die auf dem Spiel basieren um das Lernen und Experimentieren als Ressource im Zweitsprachenunterricht zu fördern
- Festlegen von Spielaktivitäten, die je nach Situation und Niveau der Schüler im Klassenzimmer eingesetzt werden können



*Beherrschen Sie die verschiedenen bestehenden Methoden der zweisprachigen Erziehung und steigen Sie sicher in dieses Bildungsmodell ein. Schreiben Sie sich jetzt ein"*





## Spezifische Ziele

---

### **Modul 1. Grundsätze der Zweisprachigkeit**

- ♦ Analysieren der wichtigsten Aspekte im Zusammenhang mit der Methodik des Fremdsprachenunterrichts
- ♦ Definieren der Merkmale der schriftlichen Sprache
- ♦ Definieren der wichtigsten effektiven Techniken und Strategien für den Englischunterricht

### **Modul 2. Alphabetisierung in S2**

- ♦ Identifizieren der wichtigsten Alphabetisierungsinstrumente in der frühkindlichen Bildung
- ♦ Festlegen des Studienverlaufs für Kinder unter 5 Jahren
- ♦ Interagieren mit der englischen Sprache zur Vereinfachung des Unterrichts

### **Modul 3. Englisch im zweisprachigen Klassenzimmer**

- ♦ Ermitteln der häufigsten Schwierigkeiten, mit denen Schüler in verschiedenen Bildungsstufen konfrontiert sind
- ♦ Erwerben von Strategien zur Motivation und zum Konfliktmanagement im Klassenzimmer

### **Modul 4. CLIL-Methodik**

- ♦ Festlegen der geeignetsten grundlegenden Strategien zum Verstehen der allgemeinen Bedeutung, der wesentlichen Informationen oder der Hauptpunkte eines schriftlichen Textes
- ♦ Definieren eines Repertoires an grundlegenden Klang-, Akzent-, Rhythmus- und Intonationsmustern und diese an die auszuführende kommunikative Funktion anpassen

### Modul 5. Lehrmittel für den zweisprachigen Unterricht

- ♦ Definieren verschiedener Lernstile
- ♦ Auflisten der verschiedenen Strategien für die Planung, das Timing und die Abfolge von Aktivitäten
- ♦ Auswählen der am besten geeigneten Materialien für den Fremdsprachenunterricht
- ♦ Bestimmen des Unterschieds zwischen Bewertungstechniken und -instrumenten
- ♦ Auswählen der am besten geeigneten Materialien für den Fremdsprachenunterricht

### Modul 6. Die Organisation einer zweisprachigen Schule

- ♦ Identifizieren des korrekten Protokolls für die Eröffnung einer Einrichtung
- ♦ Ausbilden aller Mitarbeiter, um die gesamte Schule zweisprachig zu machen
- ♦ Erstellen von Lehrplänen und Bewertungen
- ♦ Fördern der unterrichteten Sprache durch pädagogische Modelle
- ♦ Schaffen eines vollständig zweisprachigen Bildungsmodells
- ♦ Identifizieren der besten Institutionen und Lehrmodelle, um sie bei der Organisation eines Zentrums zu replizieren

### Modul 7. Erfolgreiche pädagogische Maßnahmen im zweisprachigen Unterricht

- ♦ Auswählen der am besten geeigneten Materialien je nach dem zu erreichenden Bildungsziel
- ♦ Vorschlagen des Einsatzes neuer Technologien, um das Erlernen einer zweiten Sprache zu fördern
- ♦ Definieren der verschiedenen Arten von eBooks für unterschiedliche Altersgruppen
- ♦ Bereitstellen von Werkzeugen für Lehrer zur Einführung von Zeichnen und Basteln als Methode für den Englischunterricht





### **Modul 8. Projektbasiertes Lernen**

- ♦ Definieren eines methodischen Leitfadens für die Anwendung des Spiels je nach Niveau und Bildungsstufe der Schüler
- ♦ Definieren eines Repertoires an Lernspielen zum Erlernen des englischen Wortschatzes
- ♦ Vorschlagen einer Basissammlung von Lernspielzeug je nach dem zu verfolgenden Lernziel
- ♦ Bestimmen der Bedeutung des Einsatzes von Liedern und Rhythmen beim Unterrichten einer Sprache

### **Modul 9. iPads und Tablets im CLIL-Unterricht**

- ♦ Analysieren der wichtigsten Tools für die Gestaltung und Erstellung von Inhalten und Webaktivitäten
- ♦ Definieren der Hauptkomponenten des digitalen Whiteboards und seiner Verwendung in einem pädagogischen Kontext
- ♦ Verwenden des digitalen Whiteboards als pädagogische Ressource für den Unterricht einer zweiten Sprache
- ♦ Suchen und Analysieren von Bildungsressourcen im Internet
- ♦ Verwenden der neuen Technologien bei der Erstellung von digitalen Büchern
- ♦ Argumentieren der Bedeutung des Einsatzes von Technologie bei der Gestaltung von Bildungsaktivitäten und Erzielen von Spitzenleistungen im Englischunterricht

### **Modul 10. Google G Suite for Education**

- ♦ Vermitteln von Methoden zur Suche und Auswahl von Informationen im Internet
- ♦ Erstellen und Verwenden von Blogs und Wikis

03

# Kompetenzen

Die Struktur dieser akademischen Option wurde mit dem Ziel entwickelt, die Kompetenzen und Fähigkeiten von Lehrern zu erweitern, die zweisprachige Erziehung unterrichten, insbesondere in der Vor- und Grundschulbildung. So werden die Studenten am Ende dieses Programms in der Lage sein, Inhalte zu erstellen und Aktivitäten entsprechend der Bildungsstufe zu konzipieren, die Kapazität für individuelle Arbeit im Klassenzimmer zu erweitern und integriertes Fremdsprachenlernen in verschiedenen Fächern zu fördern. All dies wird dank der vielfältigen pädagogischen Instrumente möglich sein, die im Lehrplan dieses Kurses enthalten sind.



YOU  
SPEAK  
ENGLISH?

“

*Erweitern Sie Ihre technologischen Fähigkeiten und entwickeln Sie die innovativsten Inhalte mit den pädagogischen Werkzeugen, die dieser Universitätsabschluss bietet“*

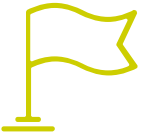


## Allgemeine Kompetenzen

---

- ♦ Anwenden neuer Technologien zur Förderung des Englischunterrichts und zur Verbesserung der audiovisuellen Kommunikation
- ♦ Bewerten, Auswählen und Analysieren von literarischen Werken für Kinder
- ♦ Entwickeln von spielerischen Aktivitäten als Lehrmethode, die an jedes Bildungsniveau angepasst ist
- ♦ Auswählen und Analysieren verschiedener Bastelarbeiten und Designs für den Einsatz im Unterricht als Methode für den Sprachunterricht
- ♦ Wiederholen der im Unterricht erworbenen Lernstrategien
- ♦ Englisch unterrichten durch körperliche Aktivität, unter Verwendung der Methode der totalen körperlichen Reaktion
- ♦ Analysieren und Ausarbeiten von Programmen und verschiedenen Unterrichtsmaterialien um einen qualitativ hochwertigen Unterricht zu gewährleisten
- ♦ Kennen der spezifischen Probleme des Fremdsprachenunterrichts, sowohl sprachlich als auch kulturell, in einem zweisprachigen Unterrichtsumfeld
- ♦ Entwickeln von Fähigkeiten zur Förderung eines Klimas, das das Lernen und die Interaktion der Schüler erleichtert
- ♦ Vermitteln sozialer und kultureller Werte im Einklang mit der heutigen mehrsprachigen und multikulturellen Welt
- ♦ Kennen der Gesetzgebung und der Vorschriften über die Organisation und den Aufbau von zweisprachigen Schulen
- ♦ Verstehen des Nutzens und der Notwendigkeit der Förderung des integrierten Lernens von Fremdsprachen und nicht-sprachlichen Fächern
- ♦ Kritisches Analysieren von Lehrleistungen und bewährten Praktiken unter Verwendung von Bewertungsmodellen und Qualitätsindikatoren
- ♦ Argumentieren über die Notwendigkeit, die eigenen Sprachkenntnisse zu verbessern und das Wissen über die verfügbaren Ressourcen zu aktualisieren um hervorragende Leistungen im Englischunterricht zu erzielen
- ♦ Motivieren der Schüler und Aufrechterhalten ihres Interesses am Englischunterricht als Fremdsprache
- ♦ Analysieren der wichtigsten Themen der heutigen Gesellschaft auf reflektierte und kritische Weise um kohärente Entscheidungen zu treffen
- ♦ Identifizieren neuer Technologien als didaktische Werkzeuge für den kommunikativen Austausch bei der Entwicklung von Nachforschungen und Gruppenlernprozessen
- ♦ Anwenden der in den Studien vermittelten Kenntnisse und Fähigkeiten auf reale Fälle in einer Arbeitsgruppenumgebung in Unternehmen oder Organisationen
- ♦ Erwerben der Fähigkeit, selbstständig zu arbeiten, die Organisation zu fördern und das autonome Lernen zu unterstützen





## Spezifische Kompetenzen

---

- Definieren verschiedener Bewertungstechniken und Entwicklung von Bewertungsinstrumenten
- Entwickeln eines Repertoires an grundlegenden Klang-, Akzent-, Rhythmus- und Intonationsmustern und diese an die auszuführende kommunikative Funktion anpassen
- Entwickeln von Programmen und didaktischen Materialien, die die Lese- und Schreibfähigkeiten der Schüler verbessern
- Argumentieren, wie wichtig es ist, Literatur als pädagogische Ressource im Unterricht zu verwenden
- Analysieren und Auswählen von Lehrbüchern
- Erstellen von Arbeitsblättern und deren Anpassung an das Bildungsniveau und die Eigenschaften der Schüler
- Anwenden der neuen Technologien bei der Erstellung von didaktische Materialien
- Argumentieren der Bedeutung einer breiten Palette von Lehrmitteln für einen hervorragenden Englischunterricht
- Definieren verschiedener Bewertungstechniken und Entwicklung von Bewertungsinstrumenten
- Schaffen eines günstigen Umfelds, das das Lernen fördert
- Unterrichten eines nichtlinguistischen Fachs in ihrem Spezialgebiet unter Verwendung der englischen Sprache
- Entwerfen integrierter Lehrpläne für ihr Wissensgebiet mit sprachlichen Inhalten
- Erstellen und Anpassen von Lehrmaterial für den zweisprachigen Unterricht unter Berücksichtigung des Bildungsstandes des Schülers und der Übereinstimmung mit dem GERS
- Entwickeln, Programmieren und Planen von Fachinhalten in zweisprachigen Umgebungen gemäß dem formalen CLIL-Modulformat
- Entwerfen und Entwickeln didaktischer Aktivitäten auf der Grundlage der CLIL-Methodik
- Bewerten sprachlicher und nichtsprachlicher Inhalte im zweisprachigen Unterricht
- Einbeziehen neuer Unterrichtsstrategien und neuer Informationstechnologien in den zweisprachigen Unterricht um neue Lernumgebungen im Klassenzimmer zu schaffen
- Kennen der Organisation von zweisprachigen Bildungszentren auf allen Ebenen und der Vielfalt der mit ihrem Betrieb verbundenen Maßnahmen



*Dieses Programm wird Sie dazu bringen, die wichtigsten aktuellen Apps für den Englischunterricht für Kinder in der Vor- und Grundschule zu beherrschen“*

# 04

## Kursleitung

In ihrem Bestreben, eine erstklassige Fortbildung für alle anzubieten, hat TECH ein Leitungs- und Lehrpersonal aus in ihrem Bereich führenden Lehrkräften zusammengebracht. Dank ihrer umfassenden Erfahrung und ihres Wissens werden die Studenten, die diese Fortbildung absolvieren, die neuesten Techniken und Informationen über die zweisprachige Erziehung in der Vor- und Grundschule erlernen. Die Nähe des Lehrkörpers ermöglicht es Ihnen außerdem, während des Online-Programms eventuelle Fragen zum Lehrplan zu klären.



ENNG

“

*Ein spezialisiertes Dozententeam mit Erfahrung im zweisprachigen Unterricht wird Sie auf dem Weg zum beruflichen Erfolg begleiten“*

## Leitung



### Fr. Puertas Yáñez, Amaya

- ♦ Grundschullehrerin
- ♦ Koordinatorin für Zweisprachigkeit und Internationalisierung an der JABY-Schule
- ♦ Hochschulabschluss in Informationswissenschaften an der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Spezialistin für Englisch als Fremdsprache von der Autonomen Universität von Madrid
- ♦ Masterstudiengang in Zweisprachige Erziehung an der Universität von Alcalá de Henares
- ♦ Masterstudiengang in Betreuung für SEN in der Vor- und Grundschule
- ♦ Mitglied von: Universitäres Subnetzwerk der Bildungsgemeinschaften von Madrid (SUCAM)

## Professoren

### Hr. Gris Ramos, Alejandro

- ♦ Technischer Ingenieur für Computer Management
- ♦ CEO & Founder von Club de Talentos
- ♦ CEO von Persatrace, Online-Marketing-Agentur
- ♦ Manager für Geschäftsentwicklung bei Alenda Golf
- ♦ Direktor des PI-Studienzentrums
- ♦ Direktor der Abteilung für die Entwicklung von Webanwendungen bei Brillogic
- ♦ Webprogrammierer bei der Ibergest-Gruppe
- ♦ Software-/Webprogrammierer bei Reebok Spanien

- ♦ Technischer Ingenieur für Computer Management
- ♦ Masterstudiengang in Digitales Lehren und Lernen, Tech Education
- ♦ Masterstudiengang in Hochbegabung und Integrative Bildung
- ♦ Masterstudiengang in Elektronischer Handel
- ♦ Spezialist für neueste Technologien in den Bereichen Unterricht, digitales Marketing, Webanwendungen und Internet Business Development

### Hr. Moreno Amores, José Francisco

- ♦ Fremdsprachenlehrer



**Fr. García-Vao Bel, María José**

- ♦ Beraterin und Trainerin für wissenschaftlich fundierte Bildungsmaßnahmen
- ♦ Spezialistin für Dialogisches Lernen und Erfolgreiche Pädagogische Maßnahmen zur Inklusiven Organisation in Schulen
- ♦ Koordinierung, Beratung und Intervention in Bildungszentren der Vereinigung ARAMBOL
- ♦ Hochschulabschluss in Vorschulpädagogik
- ♦ Masterstudiengang in Aufmerksamkeit für Sonderpädagogische Bedürfnisse in der Vor- und Grundschuleraziehung
- ♦ Kurs für Leiter von Sozialeinrichtungen
- ♦ Mitglied von: Universitäres Sub-Netzwerk der Bildungsgemeinschaften von Madrid (SUCAM) und Multidisziplinäre Vereinigung für Bildungsforschung (AMIE)

05

# Struktur und Inhalt

Der Lehrplan dieses privaten Masterstudiengangs wurde so konzipiert, dass er den Studenten in 12 Monaten die fortschrittlichsten und umfassendsten Kenntnisse über zweisprachige Erziehung vermittelt. Durch einen theoretisch-praktischen Ansatz werden sie in der Lage sein, die verschiedenen verfügbaren technologischen Hilfsmittel kennenzulernen, um ihren Unterricht attraktiver zu gestalten. Sie werden auch die am häufigsten verwendeten Lehrmittel in einem zweisprachigen Klassenzimmer kennen lernen, wie z. B. verschiedene Arten von Spielen, Liedern, Puppen und Bastelarbeiten. Darüber hinaus können die Studenten mit dem Relearning-Lernsystem, das auf der Wiederholung von Inhalten basiert, auf viel natürlichere Weise durch den Lehrplan schreiten und sogar die langen Lernstunden reduzieren.





“

*Mit diesem Studiengang erwerben Sie das Wissen, das Sie benötigen, um Flipped Classroom oder kooperative Lerneinheiten zu gestalten“*

## Modul 1. Grundsätze der Zweisprachigkeit

- 1.1. Definition und Geschichte der Zweisprachigkeit
  - 1.1.1. Definition von Zweisprachigkeit
  - 1.1.2. Sprachen in Kontakt
  - 1.1.3. Definition von Mehrsprachigkeit
  - 1.1.4. Mehrsprachigkeit in der Welt
  - 1.1.5. Arten der Zweisprachigkeit
- 1.2. Modelle der Zweisprachigkeit im Bildungswesen
  - 1.2.1. Zweisprachigkeit im Bildungswesen
  - 1.2.2. Modelle für zweisprachige Erziehung
  - 1.2.3. Modelle der Zweisprachigkeit in der Welt
  - 1.2.4. Zweisprachigkeit in Kanada
  - 1.2.5. Zweisprachigkeit in den USA
  - 1.2.6. Zweisprachigkeit in Spanien
  - 1.2.7. Zweisprachigkeit in Lateinamerika
- 1.3. Kulturelle Dimension der Zweisprachigkeit
  - 1.3.1. Interkulturelle zweisprachige Erziehung (IZE)
  - 1.3.2. Die Geschichte der IZE
  - 1.3.3. Zweisprachigkeit und kulturelle Vielfalt im Klassenzimmer
  - 1.3.4. Zweisprachigkeit und kulturelle Identität
- 1.4. Die Rolle der Muttersprache in der zweisprachigen Erziehung
  - 1.4.1. Spracherwerb in einem zweisprachigen Kontext
  - 1.4.2. Späte Zweisprachigkeit und die Muttersprache
  - 1.4.3. Muttersprache und Gefühle
  - 1.4.4. Muttersprache im Klassenzimmer
  - 1.4.5. Verwendung der Muttersprache im Fremdsprachenunterricht
- 1.5. Neuropädagogik und Zweisprachigkeit
  - 1.5.1. Das zweisprachige Gehirn
  - 1.5.2. Der Faktor Alter
  - 1.5.3. Der Faktor Qualität
  - 1.5.4. Der Faktor Methode
  - 1.5.5. Der Faktor Sprache
  - 1.5.6. Der Faktor Zahl





- 1.6. Cummins' Theorien zur Zweisprachigkeit
  - 1.6.1. Einführung
  - 1.6.2. Theorie der sprachlichen Interdependenz
  - 1.6.3. Die Schwellenwert-Hypothese
  - 1.6.4. Additive und subtraktive Zweisprachigkeit
  - 1.6.5. Die Bedeutung der Muttersprache
  - 1.6.6. Programme zur Sprachvertiefung
- 1.7. BICS und CALP
  - 1.7.1. Allgemeiner Rahmen
  - 1.7.2. Erste Theorie
  - 1.7.3. Definition von BICS
  - 1.7.4. Definition von CALP
  - 1.7.5. Die Beziehung zwischen BICS und CALP
  - 1.7.6. Beiträge der Theorie
  - 1.7.7. Kritiken an der Theorie
- 1.8. Zweisprachigkeit in der Vorschule
  - 1.8.1. Sprachen im Lehrplan der Vorschule
  - 1.8.2. Mythen über Zweisprachigkeit im frühen Kindesalter
  - 1.8.3. Der Stellenwert der zweiten Sprache in der Vorschulklasse
  - 1.8.4. Die Routinen
  - 1.8.5. Arbeiten in Ecken
  - 1.8.6. Materialien und Ressourcen für den Englischunterricht in Vorschulen
- 1.9. Zweisprachigkeit in der Grundschule
  - 1.9.1. Sprachen im Lehrplan der Grundschule
  - 1.9.2. Ziele der Zweisprachigkeit in der Grundschule
  - 1.9.3. Zweisprachige Modelle in der Grundschule
  - 1.9.4. Vor- und Nachteile der Zweisprachigkeit in der Grundschule
  - 1.9.5. Die Rolle des Umfelds für den Erfolg
- 1.10. Die Rolle des zweisprachigen Lehrers
  - 1.10.1. Die Rolle des zweisprachigen Lehrers
  - 1.10.2. Der zweisprachige Lehrer als interkultureller Pädagoge
  - 1.10.3. Sprachen und der zweisprachige Lehrer
  - 1.10.4. Schulungsbedarf

## Modul 2. Alphabetisierung in S2

- 2.1. Frühe Lese- und Schreibfähigkeit bei zweisprachigen Kindern
  - 2.1.1. Frühe Alphabetisierung: Aufwachsen in einer zweisprachigen Familie
  - 2.1.2. Geschichten in der Muttersprache lesen
  - 2.1.3. Alphabetisierung in S2 als Unterrichts- und als Mehrheitssprache
  - 2.1.4. Alphabetisierung in S2 als Fremdsprache
- 2.2. Beziehungen und Einflüsse zwischen S1 und S2
  - 2.2.1. Alphabetisierung in der Familie
  - 2.2.2. Alphabetisierung in der Muttersprache in der Schule
  - 2.2.3. Auswirkungen der S1-Alphabetisierung auf S2
  - 2.2.4. Vorteile der Verwendung der Muttersprache im zweisprachigen Klassenzimmer
  - 2.2.5. Muttersprache im Englischunterricht
- 2.3. Ansätze zur Alphabetisierung auf Englisch
  - 2.3.1. Theorien zum Schriftspracherwerb
  - 2.3.2. Theorien zur S2-Alphabetisierung
  - 2.3.3. Mehrfache Alphabetisierungen
  - 2.3.4. Methoden zur Alphabetisierung in Englisch als S2
- 2.4. Englische Phonetik
  - 2.4.1. Was ist Phonetik?
  - 2.4.2. Die Rolle der Phonetik beim Lernen von S2
  - 2.4.3. Merkmale der englischen Phonetik
  - 2.4.4. Phonetik oder Phonologie für den Englischunterricht
- 2.5. Synthetische Methode: Phonemisches Bewusstsein
  - 2.5.1. Definition von phonologischem und phonemischem Bewusstsein
  - 2.5.2. Phonemisches Bewusstsein und das Lernen von Englisch als S2
  - 2.5.3. Wie man zu Hause arbeiten kann
  - 2.5.4. Wie man im Klassenzimmer arbeiten kann
- 2.6. Synthetische Methode: Phonics
  - 2.6.1. Merkmale der Phonics-Methode
  - 2.6.2. Einführung in die Jolly Phonics-Methode
  - 2.6.3. Die fünf Fähigkeiten, an denen gearbeitet wird
  - 2.6.4. Materialien und Ressourcen
  - 2.6.5. Andere Ressourcen: *Phonic Readers, Videos, Songs* usw.

- 2.7. Globalisiertes Lesen "Whole Language"
  - 2.7.1. Grundsätze eines globalisierten Ansatzes
  - 2.7.2. Chomsky und Goodman
  - 2.7.3. Implikationen für den Unterricht von Englisch als S2
  - 2.7.4. Aktivitäten und Ressourcen
  - 2.7.5. Das Konzept der „ganzheitlichen Alphabetisierung“, *Balanced Literacy*
- 2.8. Arbeiten mit *Readern*/Leseproben
  - 2.8.1. Definition von *Reader* und Eigenschaften
  - 2.8.2. Vorteile einer umfangreichen Lektüre
  - 2.8.3. Strategien für den Einsatz von *Readern* im Klassenzimmer
  - 2.8.4. Aktivitäten mit *Readern* im Klassenzimmer
- 2.9. *Picturebooks*/Bilderbücher
  - 2.9.1. Gründe für den Einsatz von Geschichten im Klassenzimmer
  - 2.9.2. Definition und Merkmale eines Bilderbuchs
  - 2.9.3. Auswahlkriterien
  - 2.9.4. Aktivitäten und Strategien für den Einsatz
  - 2.9.5. Klassische Bilderbücher der englischen Literatur
- 2.10. *Storytelling*. Kollektive mündliche Erzählung
  - 2.10.1. Mündliche Erzählung im Klassenzimmer
  - 2.10.2. Lesen oder Erzählen einer Geschichte
  - 2.10.3. Mündliche Erzählung als Hilfsmittel für den S2-Unterricht
  - 2.10.4. Schlüssel zur mündlichen Erzählung
  - 2.10.5. Aktivitäten vor, während und nach der mündlichen Erzählung
  - 2.10.6. Kollektive mündliche Erzählung

### Modul 3. Englisch im zweisprachigen Klassenzimmer

- 3.1. Lernen von S2. Methoden und Ansätze
  - 3.1.1. Von der Grammatik zur Kommunikation
  - 3.1.2. Grammatik-Übersetzungs-Methode
  - 3.1.3. Natürliche Methode
  - 3.1.4. *Total Physical Response*
  - 3.1.5. Audiolinguale Methode
  - 3.1.6. Suggestopädie
  - 3.1.7. Kommunikativer Ansatz

- 3.2. S2-Lernen im frühen Alter (0-6)
  - 3.2.1. Mythen und Fakten zum frühen S2-Lernen
  - 3.2.2. Der Altersfaktor beim S2-Lernen
  - 3.2.3. Vorteile des frühen S2-Erwerbs
  - 3.2.4. Etappen des frühen S2-Erwerbs
  - 3.2.5. Die Beziehung zu den Familien
  - 3.2.6. Strategien für den S2-Unterricht im frühen Kindesalter
- 3.3. S2 und Interaktion
  - 3.3.1. Die Rolle der Interaktion beim Lernen
  - 3.3.2. Interaktion beim Erlernen der Muttersprache
  - 3.3.3. Interaktion beim S2-Lernen
  - 3.3.4. Arten der Interaktion im Fremdsprachenunterricht
  - 3.3.5. *Teacher Talking Time*
- 3.4. Die Rolle der Emotionen beim Lernen von S2
  - 3.4.1. Emotionen und Lernen
  - 3.4.2. *Output*-Theorie
  - 3.4.3. Wie wirkt es sich auf die Angst aus?
  - 3.4.4. Emotionen und Vertrauen
  - 3.4.5. Die Motivation
- 3.5. Englische Kommunikationsfähigkeiten
  - 3.5.1. Die Integration von Kommunikationsfähigkeiten
  - 3.5.2. MECRL (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen)
  - 3.5.3. Referenzwerte
- 3.6. *Listening*
  - 3.6.1. Definition des *Listening*
  - 3.6.2. Techniken und Hilfsmittel zum Unterrichten des *Listening*
  - 3.6.3. Beispiele für Aktivitäten
  - 3.6.4. Vor der Aktivität
  - 3.6.5. Während der Aktivität
  - 3.6.6. Nach der Aktivität

- 3.7. *Reading*
    - 3.7.1. Definition des *Reading*
    - 3.7.2. Techniken und Hilfsmittel zum Unterrichten des *Reading*
    - 3.7.3. Beispiele für Aktivitäten
    - 3.7.4. Vor der Aktivität
    - 3.7.5. Während der Aktivität
    - 3.7.6. Nach der Aktivität
  - 3.8. *Speaking*
    - 3.8.1. Definition des *Speaking*
    - 3.8.2. Techniken und Hilfsmittel zum Unterrichten des *Speaking*
    - 3.8.3. Beispiele für Aktivitäten
    - 3.8.4. Vor der Aktivität
    - 3.8.5. Während der Aktivität
    - 3.8.6. Nach der Aktivität
  - 3.9. *Writing*
    - 3.9.1. Definition des *Writing*
    - 3.9.2. Techniken und Hilfsmittel zum Unterrichten des *Writing*
    - 3.9.3. Beispiele für Aktivitäten
    - 3.9.4. Vor der Aktivität
    - 3.9.5. Während der Aktivität
    - 3.9.6. Nach der Aktivität
  - 3.10. Bewertung
    - 3.10.1. Wie bewertet man das *Listening*
    - 3.10.2. Wie bewertet man das *Reading*
    - 3.10.3. Wie bewertet man das *Speaking*
    - 3.10.4. Wie bewertet man das *Writing*
- 
- Modul 4. CLIL-Methodik**
- 4.1. Ziele und Grundlagen
    - 4.1.1. Definition
    - 4.1.2. Grundlegende Prinzipien
    - 4.1.3. Arten von CLIL
    - 4.1.4. Vorteile der CLIL
  - 4.2. Beziehungen zwischen Inhalt und Sprache
    - 4.2.1. Merkmale des CLIL-Lehrplans
    - 4.2.2. Die Sprache der Unterweisung
    - 4.2.3. Sprache als Vehikel
    - 4.2.4. Das Sprache als Ziel des Lernens
  - 4.3. Gerüstbau in CLIL
    - 4.3.1. Die Bedeutung des Gerüsts bei CLIL
    - 4.3.2. Zone der nahen Entwicklung
    - 4.3.3. Autonomie des Schülers
    - 4.3.4. Interaktion
    - 4.3.5. Techniken und Aktivitäten für das Gerüst
  - 4.4. Aktive Methoden für die Entwicklung von CLIL
    - 4.4.1. Merkmale und Vorteile
    - 4.4.2. Problemorientiertes Lernen
    - 4.4.3. *The Flipped Classroom*/das umgekehrte Klassenzimmer
    - 4.4.4. Gamification
    - 4.4.5. Kooperatives Lernen
  - 4.5. Entwurf und Entwicklung von CLIL-Materialien
    - 4.5.1. Die Bedeutung von Materialien bei CLIL
    - 4.5.2. Arten von Lernmaterialien und Ressourcen
    - 4.5.3. Blooms Taxonomie
    - 4.5.4. Schlüssel zur Entwicklung von Materialien
  - 4.6. Naturwissenschaften durch CLIL unterrichten
    - 4.6.1. Aktivierung von Vorwissen
    - 4.6.2. *Input* und *Output*
    - 4.6.3. Kollaborative Aktivitäten
    - 4.6.4. Forschung im Klassenzimmer
    - 4.6.5. Bewertung
  - 4.7. Sozialwissenschaften durch CLIL unterrichten
    - 4.7.1. Aktivierung von Vorwissen
    - 4.7.2. *Input* und *Output*
    - 4.7.3. Kollaborative Aktivitäten
    - 4.7.4. Forschung im Klassenzimmer
    - 4.7.5. Bewertung

- 4.8. Künstlerische Bildung durch CLIL unterrichten
  - 4.8.1. Vorteile von CLIL im Fach Kunst
  - 4.8.2. Kulturelle und künstlerische Kompetenz
  - 4.8.3. *Input* und *Output*
  - 4.8.4. Aktivitäten
  - 4.8.5. Bewertung
- 4.9. STEAM: Integrierte Bildung in Science, Technology, Engineering, Arts and Maths durch CLIL
  - 4.9.1. Definition von STEAM
  - 4.9.2. Grundsätze für effektiven STEAM-Unterricht
  - 4.9.3. Beispiele für STEAM und CLIL Aktivitäten und Unterricht
- 4.10. Bewertung
  - 4.10.1. Grundsätze für die Bewertung von CLIL
  - 4.10.2. Wann ist eine Bewertung effektiv diagnostisch, formativ, summierend?
  - 4.10.3. Spezifische Merkmale von CLIL
  - 4.10.4. Selbstbewertung und Bewertung von Gleichgestellten
  - 4.10.5. Bewertung von Inhalt und Sprache
  - 4.10.6. Strategien und Ressourcen für die Bewertung

## Modul 5. Lehrmittel für den zweisprachigen Unterricht

- 5.1. Spiele, Aktivitäten und Brettspiele
  - 5.1.1. Gründe für die Verwendung von Spielen
  - 5.1.2. Arten von Spielen
  - 5.1.3. Vokabelspiele
  - 5.1.4. Grammatikspiele
  - 5.1.5. Mündliche Spiele
  - 5.1.6. Brettspiele
- 5.2. Drama und *Role Plays*
  - 5.2.1. Gründe für die Verwendung von Theater
  - 5.2.2. Möglichkeiten, Drama in Englisch einzubauen
  - 5.2.3. Auswahl der Werke und Vorbereitung
  - 5.2.4. Gründe für die Verwendung des *Role Play*
  - 5.2.5. Wie man *Role Play* im Englischunterricht einsetzt
  - 5.2.6. Spracherwerb und *Role Play*

- 5.3. Gedichte, Reime und Zungenbrecher
  - 5.3.1. Definition der Gedichte, Reime und Zungenbrecher
  - 5.3.2. Vorteile der Verwendung im Englischunterricht
  - 5.3.3. Suche und Auswahl von Materialien
  - 5.3.4. Aktivitäten
- 5.4. Lieder und *Chants*
  - 5.4.1. Unterschied zwischen Liedern und *Chants*
  - 5.4.2. Schritte für den Einsatz von Liedern im Unterricht
  - 5.4.3. Aktivitäten vor, während und nach dem Lied
  - 5.4.4. Wie entwickelt man einen *Chant* für den Unterricht
- 5.5. Marionetten (*Teaching with Puppets*)
  - 5.5.1. Warum Marionetten verwenden?
  - 5.5.2. Wie kann man Marionetten im Unterricht einsetzen?
  - 5.5.3. Auswahl der Marionetten
  - 5.5.4. Herstellung von Marionetten
- 5.6. Bastelarbeiten
  - 5.6.1. Vorteile der Verwendung von Bastelarbeiten
  - 5.6.2. Schlüssel zum Einsatz von Bastelarbeiten im Englischunterricht
  - 5.6.3. Wie kann man die Sprache in die Aktivität einbeziehen
  - 5.6.4. Aktivitäten
- 5.7. *Worksheets* oder didaktische Arbeitsblätter
  - 5.7.1. Warum Arbeitsblätter verwenden?
  - 5.7.2. Wie kann man Arbeitsblätter im Englischunterricht einsetzen
  - 5.7.3. Arten von Arbeitsblättern
  - 5.7.4. Design und Erstellung von Arbeitsblättern
- 5.8. Lehrmittel: *Flashcards* und Bilder
  - 5.8.1. Warum *Flashcards* verwenden?
  - 5.8.2. Wie kann man *Flashcards* im Englischunterricht einsetzen
  - 5.8.3. Arten von *Flashcards*
  - 5.8.4. Aktivitäten mit *Flashcards*
- 5.9. Lehrmittel: Videos und animierte Kurzfilme
  - 5.9.1. Warum kurze Animationsfilme verwenden?
  - 5.9.2. Wie kann man Kurzfilme im Englischunterricht einsetzen
  - 5.9.3. Wie wählt man einen Kurzfilm aus?
  - 5.9.4. Aktivitäten vor, während und nach der Vorführung



- 5.10. Blogs und Wikis
  - 5.10.1. Was ist ein Blog
  - 5.10.2. Warum ein Blog verwenden?
  - 5.10.3. Arten von Blogs, die im Englischunterricht verwendet werden
  - 5.10.4. Was ist eine Wiki?
  - 5.10.5. Warum eine Wiki verwenden?
  - 5.10.6. Wikis für kollaboratives Lernen

## Modul 6. Die Organisation einer zweisprachigen Schule

- 6.1. Politische Rahmenbedingungen und externe Bewertungen
  - 6.1.3. Linguistische Qualifizierung
  - 6.1.4. Externe Bewertungen
- 6.2. Organisation und Struktur der zweisprachigen Schulen
  - 6.2.1. Die Englischabteilung
  - 6.2.2. Organisation der Fächer
  - 6.2.3. Merkmale der zweisprachigen Schulen
- 6.3. Der integrierte Lehrplan
  - 6.3.1. Integrierter Lehrplan für Sprachen
  - 6.3.2. Sprachprojekt der Schule
  - 6.3.3. Leitlinien für die Entwicklung des integrierten Lehrplans
- 6.4. Beachtung der Diversität. Sonderpädagogischer Förderbedarf
  - 6.4.1. Herausforderungen der Zweisprachigkeit im Zusammenhang mit SEN
  - 6.4.2. Zweisprachigkeit und geistige Behinderung
  - 6.4.3. Zweisprachigkeit und Sprachstörungen
  - 6.4.4. Zweisprachigkeit und emotionale und Anpassungsschwierigkeiten
  - 6.4.5. Später Einstieg in das zweisprachige Projekt
  - 6.4.6. Schüler mit unterschiedlichen Muttersprachen
- 6.5. Muttersprachliche Gesprächsassistenten
  - 6.5.1. Das Profil des Gesprächsassistenten
  - 6.5.2. Aufgaben der Assistenten
  - 6.5.3. Das Rolle des Gesprächsassistenten
  - 6.5.4. Erster Kontakt und Einarbeitung
  - 6.5.5. Aktivitäten, die vom Gesprächsassistenten ausgeführt werden können

- 6.6. Koordinierung von Lehrerteams
    - 6.6.1. Formelle Einrichtungen zur Lehrkoordination
    - 6.6.2. Horizontale und vertikale Koordination
    - 6.6.3. Bereiche und Bedürfnisse der Koordination des zweisprachigen Projekts
    - 6.6.4. Schlüssel für eine effektive Koordination
  - 6.7. Aufgaben und Rollen des zweisprachigen Projektkoordinators
    - 6.7.1. Aufgaben des Koordinators
    - 6.7.2. Meetings und Koordinationsthemen
    - 6.7.3. Schlüssel zur Koordinierung eines Arbeitsteams
    - 6.7.4. Profil des Koordinators
  - 6.8. Einrichtung einer zweisprachigen Lern- und Kommunikationsumgebung
    - 6.8.1. Die alltägliche Sprache in der Schule
    - 6.8.2. Die Korridore und Gemeinschaftsräume
    - 6.8.3. Klassenzimmer
    - 6.8.4. Engagement der Lehrkräfte und der Gemeinschaft
  - 6.9. Die Beziehung zu Familien und Umfeld
    - 6.9.1. Die Wahrnehmung der Zweisprachigkeit durch die Familien
    - 6.9.2. Kommunikationsmittel und ihre Beziehung
    - 6.9.3. Teilnahme an der Schule
    - 6.9.4. Begleitung zu Hause und Hausaufgaben
  - 6.10. Bewertung des zweisprachigen Projekts
    - 6.10.1. Indikatoren für die Bewertung
    - 6.10.2. Bewertung der beteiligten Akteure
    - 6.10.3. Bewertung der Familien
    - 6.10.4. Externe Bewertungen
- Modul 7. Erfolgreiche pädagogische Maßnahmen im zweisprachigen Unterricht**
- 7.1. Theoretischer Rahmen. Projekt Includ-ed
    - 7.1.1. Das Includ-ed-Projekt
    - 7.1.2. Theoretische Referenzen
    - 7.1.3. Gruppierung der Studenten und Einbeziehung der Gemeinschaft
    - 7.1.4. Verlängern der Lernzeit
  - 7.2. Hintergrund: Lerngemeinschaften
    - 7.2.1. Die Informationsgesellschaft
    - 7.2.2. Die Phasen der Transformation
    - 7.2.3. Schlaf
    - 7.2.4. Die gemeinsamen Kommissionen
    - 7.2.5. Das Projekt aktuell
  - 7.3. Erfolgsfaktoren: Die Gruppierung der Schüler
    - 7.3.1. Heterogene Gruppierungsmodelle
    - 7.3.2. Gemischte Gruppierungsmodelle
    - 7.3.3. Inklusive Gruppierungsmodelle
  - 7.4. Erfolgsfaktoren: Beteiligung und Schulung von Familienmitgliedern
    - 7.4.1. Schulung von Familienmitgliedern
    - 7.4.2. Arten der Teilnahme und ihre Auswirkungen auf den Erfolg
    - 7.4.3. Bildungsbeteiligung
  - 7.5. Dialogisches Lernen
    - 7.5.1. Gleichberechtigter Dialog
    - 7.5.2. Kulturelle Intelligenz
    - 7.5.3. Instrumentelle Dimension
    - 7.5.4. Bedeutung erzeugen
    - 7.5.5. Solidarität
    - 7.5.6. Transformation
    - 7.5.7. Gleichheit der Unterschiede
  - 7.6. Die interaktiven Gruppen
    - 7.6.1. Beschreibung der interaktiven Gruppen
    - 7.6.2. Nicht fachkundige Freiwillige
    - 7.6.3. Die Ergebnisse der interaktiven Gruppen
    - 7.6.4. Interaktive Gruppen im zweisprachigen Klassenzimmer
  - 7.7. Dialogische Interaktion und Befragung
    - 7.7.1. Soziokulturelle Perspektive. Vigotsky
    - 7.7.2. Arten von Interaktionen
    - 7.7.3. Interaktionen und Identitätsbildung
    - 7.7.4. Kommunikative Aktionen
    - 7.7.5. Dialogische Befragung

- 7.8. Die Rolle der nicht fachkundigen Freiwilligen im zweisprachigen Unterricht
  - 7.8.1. Die Rolle der Freiwilligenarbeit
  - 7.8.2. Was kann von der Schule aus getan werden?
  - 7.8.3. Ihre Teilnahme an der Bewertung
  - 7.8.4. Freiwillige Experten oder Nicht-Experten
- 7.9. Dialogisches Lesen
  - 7.9.1. Definition von dialogischem Lesen
  - 7.9.2. Grundlagen des dialogischen Lesens
  - 7.9.3. Patinnen und Paten des Lesens auf Englisch
  - 7.9.4. Begleitetes Lesen
- 7.10. Literarische Gesprächsrunden im zweisprachigen Klassenzimmer
  - 7.10.1. Die Ursprünge der literarischen Gesprächsrunden
  - 7.10.2. Interaktionen, die das Lesen beschleunigen
  - 7.10.3. Klassiker in Vor- und Grundschule
  - 7.10.4. Die Funktionsweise der Gesprächsrunde

## Modul 8. Projektbasiertes Lernen

- 8.1. Geschichte, Definition und Konzepte
  - 8.1.1. Geschichte des PBL
  - 8.1.2. Definition
  - 8.1.3. Merkmale
- 8.2. Entwicklung des PBL
  - 8.2.1. Schritte für seine Umsetzung
  - 8.2.2. Wahl des Themas
  - 8.2.3. Lehrtätigkeit
  - 8.2.4. Suche nach Informationen
- 8.3. Projektarbeit in CLIL
  - 8.3.1. Projekte im Bereich Englisch
  - 8.3.2. Wissenschaftliche Projekte
  - 8.3.3. Schlüssel für die Verwendung in CLIL
- 8.4. Bewertung
  - 8.4.1. Checklisten
  - 8.4.2. Rubriken
  - 8.4.3. Output/Produkte für die Auswertung
- 8.5. TASC-Wheel-Methode
  - 8.5.1. Präsentation des TASC-Wheel
  - 8.5.2. Denkfähigkeiten
  - 8.5.3. Schritte für seine Nutzung
  - 8.5.4. Produkte und Bewertung
- 8.6. Beispiel für ein Projekt in Naturwissenschaften
  - 8.6.1. Thema und Ziele
  - 8.6.2. Arbeitsorganisation
  - 8.6.3. Entwicklung
  - 8.6.4. Produkte
  - 8.6.5. Bewertung
- 8.7. Beispiel für ein Projekt in Sozialwissenschaften
  - 8.7.1. Thema und Ziele
  - 8.7.2. Arbeitsorganisation
  - 8.7.3. Entwicklung
  - 8.7.4. Produkte
  - 8.7.5. Bewertung
- 8.8. Beispiel für ein Projekt in *Arts and Crafts*
  - 8.8.1. Thema und Ziele
  - 8.8.2. Arbeitsorganisation
  - 8.8.3. Entwicklung
  - 8.8.4. Produkte
  - 8.8.5. Bewertung
- 8.9. Beispiel für ein Projekt in Musik
  - 8.9.1. Thema und Ziele
  - 8.9.2. Arbeitsorganisation
  - 8.9.3. Entwicklung
  - 8.9.4. Produkte
  - 8.9.5. Bewertung
- 8.10. Materialien und Ressourcen
  - 8.10.1. Arten von Materialien
  - 8.10.2. Wo findet man die Materialien
  - 8.10.3. Ressourcen für das Gerüst

## Modul 9. iPads und Tablets im CLIL-Unterricht

- 9.1. Modelle für die Einführung des iPad/Tablets im Klassenzimmer
  - 9.1.1. Das IKT-Klassenzimmer
  - 9.1.2. iPad-Ecke
  - 9.1.3. Modell 1:1
- 9.2. Einführung in das Apple-Ökosystem
  - 9.2.1. Der Apple ID und Apple School Manager
  - 9.2.2. Das MDM
  - 9.2.3. Die Access Points
  - 9.2.4. Apple TV
- 9.3. iPad/Tablet als Medium oder als Inhaltsgenerator
  - 9.3.1. Präsentationen
  - 9.3.2. Inhalts-Handbücher
  - 9.3.3. Visuelle Inhalte erstellen
- 9.4. Verwaltung des Klassenzimmers
  - 9.4.1. Klassenzimmer
  - 9.4.2. iDoceo
  - 9.4.3. iTunesU
  - 9.4.4. Google Classroom
- 9.5. Recherche und Erstellung von Inhalten über iPad/Tablet
- 9.6. Apps für die Multimedia-Produktion
  - 9.6.1. Videos
  - 9.6.2. *Explain Everything*
- 9.7. Apps für den Englischunterricht in Grundschulen
  - 9.7.1. Das iPad/Tablet in der Grundschule
  - 9.7.2. Auswahl von Apps für den Unterricht
  - 9.7.3. Apps und Geschichten auf Englisch
  - 9.7.4. Spezifische Apps für Englisch
- 9.8. Apps für CLIL-Bereiche. *Sciences*
  - 9.8.1. iPad und wissenschaftlicher Unterricht
  - 9.8.2. Einsatz des iPads im naturwissenschaftlichen Unterricht
  - 9.8.3. Apps für STEM (Science, Technology, Engineering, Maths)
  - 9.8.4. Apps für Sozialwissenschaften

- 9.9. Apps für CLIL-Bereiche. *Arts*
  - 9.9.1. Einsatz des iPads im Kunstunterricht
  - 9.9.2. Apps für „Arts and Crafts“
  - 9.9.3. iPad im Musikunterricht
- 9.10. Bewertung über iPad/Tablet
  - 9.10.1. Das iPad und die Bewertung in der Grundschule
  - 9.10.2. Apps und integrierte Tools für die Bewertung
  - 9.10.3. Das iPad und die Bewertung über das Portfolio
  - 9.10.4. Das iPad und die Bewertung durch Rubriken
  - 9.10.5. Apps für die Bewertung

## Modul 10. Google G Suite for Education

- 10.1. Das Google-Universum
  - 10.1.1. Geschichte von Google
  - 10.1.2. Was ist Google heute?
  - 10.1.3. Die Bedeutung einer Partnerschaft mit Google
  - 10.1.4. Google Apps-Katalog
- 10.2. Google und Bildung
  - 10.2.1. Das Engagement von Google im Bildungsbereich
  - 10.2.2. Bewerbungsverfahren in Ihrer Schule
  - 10.2.3. Versionen und Arten der technischen Unterstützung
  - 10.2.4. Erste Schritte mit der GSuite-Verwaltungskonsole
  - 10.2.5. Benutzer und Gruppen
- 10.3. GSuite, fortgeschrittene Nutzung
  - 10.3.1. Profile
  - 10.3.2. Berichte
  - 10.3.3. Funktionen des Administrators
  - 10.3.4. Geräteverwaltung
  - 10.3.5. Sicherheit
  - 10.3.6. Domains
  - 10.3.7. Datenmigration
  - 10.3.8. Gruppen und Mailinglisten
  - 10.3.9. Richtlinien zum Schutz der Privatsphäre und des Datenschutzes



- 10.4. Instrumente für die Suche nach Informationen im CLIL-Unterricht
  - 10.4.1. Die Google-Suchmaschine
  - 10.4.2. Fortgeschrittene Informationssuche
  - 10.4.3. Integration der Suchmaschine
  - 10.4.4. Google Chrome
  - 10.4.5. Google News
  - 10.4.6. Google Maps
  - 10.4.7. YouTube
- 10.5. Google-Tools für die Kommunikation im Klassenzimmer
  - 10.5.1. Einführung in Google Classroom
  - 10.5.2. Anweisungen für Lehrer
  - 10.5.3. Anweisungen für Schüler
- 10.6. Google Classroom: Fortgeschrittene Anwendungen und zusätzliche Komponenten
  - 10.6.1. Fortgeschrittene Anwendungen von Google Classroom
  - 10.6.2. Flubaroo
  - 10.6.3. FormLimiter
  - 10.6.4. Autocrat
  - 10.6.5. Doctopus
- 10.7. Tools zum Organisieren von Informationen
  - 10.7.1. Erste Schritte in Google Drive
  - 10.7.2. Organisation von Dateien und Ordern
  - 10.7.3. Filesharing
  - 10.7.4. Speicherung
- 10.8. Google-Tools für kollaboratives Arbeiten
  - 10.8.1. Calendar
  - 10.8.2. Google Sheets
  - 10.8.3. Google Docs
  - 10.8.4. Google Presentations
  - 10.8.5. Google Forms



*Ein Universitätsabschluss, der Sie in die Lage versetzt, die Tools der Google G Suite im Bildungsbereich effektiv zu nutzen“*

# 05

# Studienmethodik

TECH ist die erste Universität der Welt, die die Methodik der **case studies** mit **Relearning** kombiniert, einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf geführten Wiederholungen basiert.

Diese disruptive pädagogische Strategie wurde entwickelt, um Fachleuten die Möglichkeit zu bieten, ihr Wissen zu aktualisieren und ihre Fähigkeiten auf intensive und gründliche Weise zu entwickeln. Ein Lernmodell, das den Studenten in den Mittelpunkt des akademischen Prozesses stellt und ihm die Hauptrolle zuweist, indem es sich an seine Bedürfnisse anpasst und die herkömmlichen Methoden beiseite lässt.



“

*TECH bereitet Sie darauf vor, sich neuen Herausforderungen in einem unsicheren Umfeld zu stellen und in Ihrer Karriere erfolgreich zu sein“*

## Der Student: die Priorität aller Programme von TECH

Bei der Studienmethodik von TECH steht der Student im Mittelpunkt.

Die pädagogischen Instrumente jedes Programms wurden unter Berücksichtigung der Anforderungen an Zeit, Verfügbarkeit und akademische Genauigkeit ausgewählt, die heutzutage nicht nur von den Studenten, sondern auch von den am stärksten umkämpften Stellen auf dem Markt verlangt werden.

Beim asynchronen Bildungsmodell von TECH entscheidet der Student selbst, wie viel Zeit er mit dem Lernen verbringt und wie er seinen Tagesablauf gestaltet, und das alles bequem von einem elektronischen Gerät seiner Wahl aus. Der Student muss nicht an Präsenzveranstaltungen teilnehmen, die er oft nicht wahrnehmen kann. Die Lernaktivitäten werden nach eigenem Ermessen durchgeführt. Er kann jederzeit entscheiden, wann und von wo aus er lernen möchte.



*Bei TECH gibt es KEINE Präsenzveranstaltungen  
(an denen man nie teilnehmen kann)*



### Die international umfassendsten Lehrpläne

TECH zeichnet sich dadurch aus, dass sie die umfassendsten Studiengänge im universitären Umfeld anbietet. Dieser Umfang wird durch die Erstellung von Lehrplänen erreicht, die nicht nur die wesentlichen Kenntnisse, sondern auch die neuesten Innovationen in jedem Bereich abdecken.

Durch ihre ständige Aktualisierung ermöglichen diese Programme den Studenten, mit den Veränderungen des Marktes Schritt zu halten und die von den Arbeitgebern am meisten geschätzten Fähigkeiten zu erwerben. Auf diese Weise erhalten die Studenten, die ihr Studium bei TECH absolvieren, eine umfassende Vorbereitung, die ihnen einen bedeutenden Wettbewerbsvorteil verschafft, um in ihrer beruflichen Laufbahn voranzukommen.

Und das von jedem Gerät aus, ob PC, Tablet oder Smartphone.

“

*Das Modell der TECH ist asynchron, d. h. Sie können an Ihrem PC, Tablet oder Smartphone studieren, wo immer Sie wollen, wann immer Sie wollen und so lange Sie wollen“*

## Case studies oder Fallmethode

Die Fallmethode ist das am weitesten verbreitete Lernsystem an den besten Wirtschaftshochschulen der Welt. Sie wurde 1912 entwickelt, damit Studenten der Rechtswissenschaften das Recht nicht nur auf der Grundlage theoretischer Inhalte erlernten, sondern auch mit realen komplexen Situationen konfrontiert wurden. Auf diese Weise konnten sie fundierte Entscheidungen treffen und Werturteile darüber fällen, wie diese zu lösen sind. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert.

Bei diesem Lehrmodell ist es der Student selbst, der durch Strategien wie *Learning by doing* oder *Design Thinking*, die von anderen renommierten Einrichtungen wie Yale oder Stanford angewandt werden, seine berufliche Kompetenz aufbaut.

Diese handlungsorientierte Methode wird während des gesamten Studiengangs angewandt, den der Student bei TECH absolviert. Auf diese Weise wird er mit zahlreichen realen Situationen konfrontiert und muss Wissen integrieren, recherchieren, argumentieren und seine Ideen und Entscheidungen verteidigen. All dies unter der Prämisse, eine Antwort auf die Frage zu finden, wie er sich verhalten würde, wenn er in seiner täglichen Arbeit mit spezifischen, komplexen Ereignissen konfrontiert würde.



## Relearning-Methode

Bei TECH werden die *case studies* mit der besten 100%igen Online-Lernmethode ergänzt: *Relearning*.

Diese Methode bricht mit traditionellen Lehrmethoden, um den Studenten in den Mittelpunkt zu stellen und ihm die besten Inhalte in verschiedenen Formaten zu vermitteln. Auf diese Weise kann er die wichtigsten Konzepte der einzelnen Fächer wiederholen und lernen, sie in einem realen Umfeld anzuwenden.

In diesem Sinne und gemäß zahlreicher wissenschaftlicher Untersuchungen ist die Wiederholung der beste Weg, um zu lernen. Aus diesem Grund bietet TECH zwischen 8 und 16 Wiederholungen jedes zentralen Konzepts innerhalb ein und derselben Lektion, die auf unterschiedliche Weise präsentiert werden, um sicherzustellen, dass das Wissen während des Lernprozesses vollständig gefestigt wird.

*Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.*



## Ein 100%iger virtueller Online-Campus mit den besten didaktischen Ressourcen

Um seine Methodik wirksam anzuwenden, konzentriert sich TECH darauf, den Studenten Lehrmaterial in verschiedenen Formaten zur Verfügung zu stellen: Texte, interaktive Videos, Illustrationen und Wissenskarten, um nur einige zu nennen. Sie alle werden von qualifizierten Lehrkräften entwickelt, die ihre Arbeit darauf ausrichten, reale Fälle mit der Lösung komplexer Situationen durch Simulationen, dem Studium von Zusammenhängen, die für jede berufliche Laufbahn gelten, und dem Lernen durch Wiederholung mittels Audios, Präsentationen, Animationen, Bildern usw. zu verbinden.

Die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse auf dem Gebiet der Neurowissenschaften weisen darauf hin, dass es wichtig ist, den Ort und den Kontext, in dem der Inhalt abgerufen wird, zu berücksichtigen, bevor ein neuer Lernprozess beginnt. Die Möglichkeit, diese Variablen individuell anzupassen, hilft den Menschen, sich zu erinnern und Wissen im Hippocampus zu speichern, um es langfristig zu behalten. Dies ist ein Modell, das als *Neurocognitive context-dependent e-learning* bezeichnet wird und in diesem Hochschulstudium bewusst angewendet wird.

Zum anderen, auch um den Kontakt zwischen Mentor und Student so weit wie möglich zu begünstigen, wird eine breite Palette von Kommunikationsmöglichkeiten angeboten, sowohl in Echtzeit als auch zeitversetzt (internes Messaging, Diskussionsforen, Telefondienst, E-Mail-Kontakt mit dem technischen Sekretariat, Chat und Videokonferenzen).

Darüber hinaus wird dieser sehr vollständige virtuelle Campus den Studenten der TECH die Möglichkeit geben, ihre Studienzeiten entsprechend ihrer persönlichen Verfügbarkeit oder ihren beruflichen Verpflichtungen zu organisieren. Auf diese Weise haben sie eine globale Kontrolle über die akademischen Inhalte und ihre didaktischen Hilfsmittel, in Übereinstimmung mit ihrer beschleunigten beruflichen Weiterbildung.



*Der Online-Studienmodus dieses Programms wird es Ihnen ermöglichen, Ihre Zeit und Ihr Lerntempo zu organisieren und an Ihren Zeitplan anzupassen“*

### Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



## Die von ihren Studenten am besten bewertete Hochschulmethodik

Die Ergebnisse dieses innovativen akademischen Modells lassen sich an der Gesamtzufriedenheit der Absolventen der TECH ablesen.

Die Studenten bewerten die Qualität der Lehre, die Qualität der Materialien, die Kursstruktur und die Ziele als hervorragend. So überrascht es nicht, dass die Einrichtung von ihren Studenten auf der Bewertungsplattform Trustpilot mit 4,9 von 5 Punkten am besten bewertet wurde.

*Sie können von jedem Gerät mit Internetanschluss (Computer, Tablet, Smartphone) auf die Studieninhalte zugreifen, da TECH in Sachen Technologie und Pädagogik führend ist.*

*Sie werden die Vorteile des Zugangs zu simulierten Lernumgebungen und des Lernens durch Beobachtung, d. h. Learning from an expert, nutzen können.*



In diesem Programm stehen Ihnen die besten Lehrmaterialien zur Verfügung, die sorgfältig vorbereitet wurden:



#### Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachkräfte, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf ein audiovisuelles Format übertragen, das unsere Online-Arbeitsweise mit den neuesten Techniken ermöglicht, die es uns erlauben, Ihnen eine hohe Qualität in jedem der Stücke zu bieten, die wir Ihnen zur Verfügung stellen werden.



#### Übungen für Fertigkeiten und Kompetenzen

Sie werden Aktivitäten durchführen, um spezifische Kompetenzen und Fertigkeiten in jedem Fachbereich zu entwickeln. Übungen und Aktivitäten zum Erwerb und zur Entwicklung der Fähigkeiten und Fertigkeiten, die ein Spezialist im Rahmen der Globalisierung, in der wir leben, entwickeln muss.



#### Interaktive Zusammenfassungen

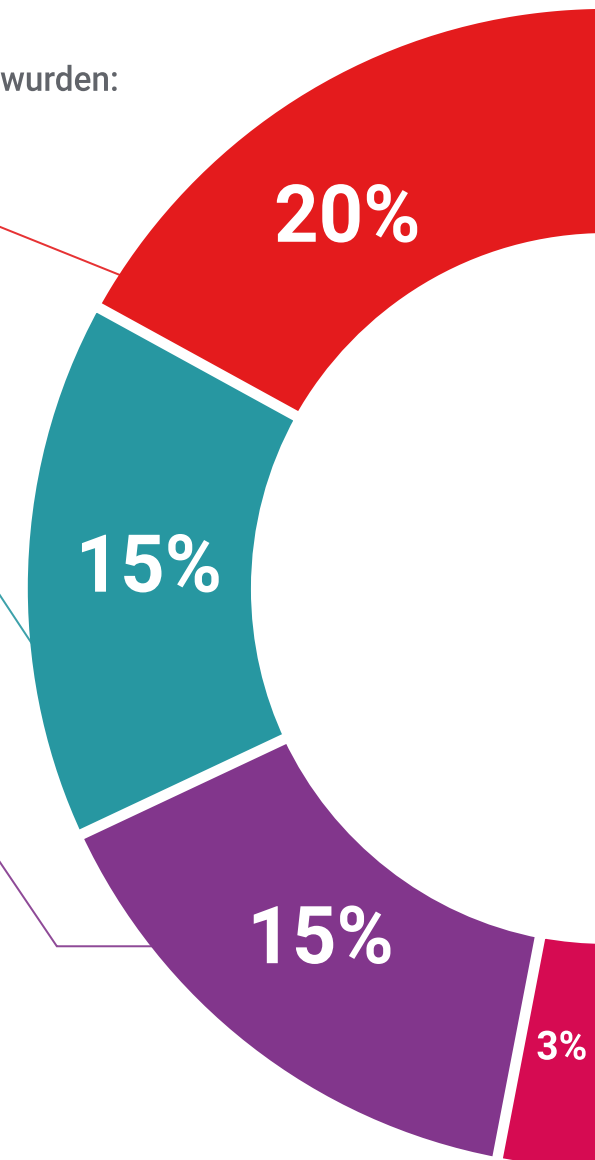
Wir präsentieren die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu festigen.

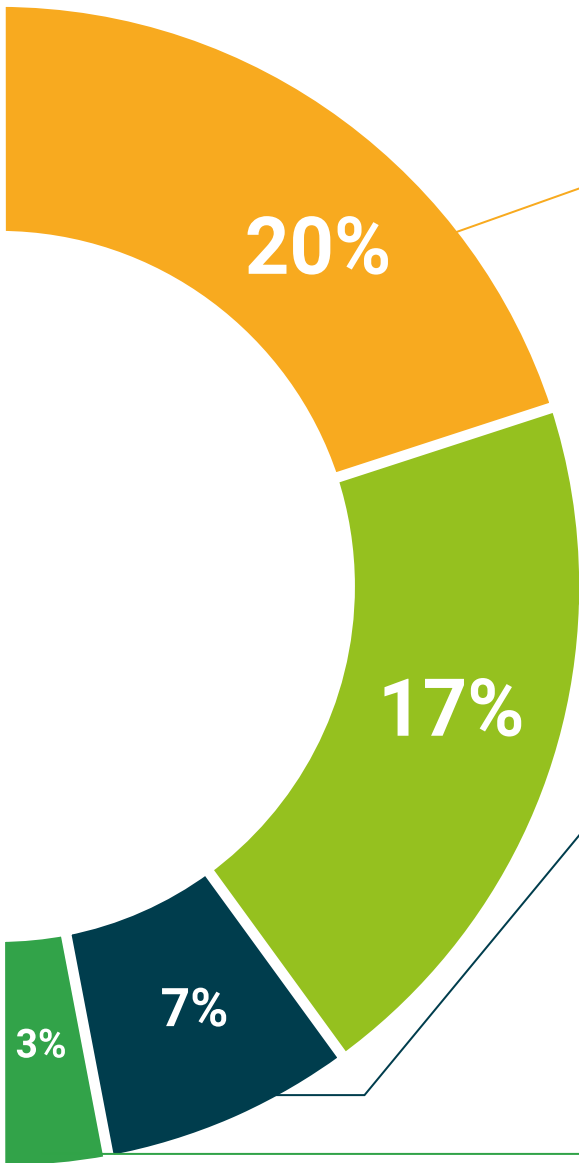
Dieses einzigartige System für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als „Europäische Erfolgsgeschichte“ ausgezeichnet.



#### Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente, internationale Leitfäden... In unserer virtuellen Bibliothek haben Sie Zugang zu allem, was Sie für Ihre Ausbildung benötigen.





**Case Studies**

Sie werden eine Auswahl der besten *case studies* zu diesem Thema bearbeiten. Die Fälle werden von den besten Spezialisten der internationalen Szene präsentiert, analysiert und betreut.



**Testing & Retesting**

Während des gesamten Programms werden Ihre Kenntnisse in regelmäßigen Abständen getestet und wiederholt. Wir tun dies auf 3 der 4 Ebenen der Millerschen Pyramide.



**Meisterklassen**

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte *Learning from an Expert* stärkt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen in unsere zukünftigen schwierigen Entscheidungen.



**Kurzanleitungen zum Vorgehen**

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



07

# Qualifizierung

Der Privater Masterstudiengang in Zweisprachige Erziehung in der Vor- und Grundschule garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologische Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab  
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss  
ohne lästige Reisen oder Formalitäten“*

Dieser **Privater Masterstudiengang in Zweisprachige Erziehung in der Vor- und Grundschule** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post\* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Privater Masterstudiengang in Zweisprachige Erziehung in der Vor- und Grundschule**

Modalität: **online**

Dauer: **12 Monate**



\*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen  
erziehung information tutoeren  
garantie akkreditierung unterricht  
institutionen technologie lernen  
gemeinschaft verpflichtung  
persönliche betreuung innovation  
wissen gegenwart qualität  
online-Ausbildung  
entwicklung institut  
virtuelles Klassenzimmer sprachen

**tech** technologische  
universität

Privater Masterstudiengang  
Zweisprachige Erziehung in  
der Vor- und Grundschule

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Privater Masterstudiengang  
Zweisprachige Erziehung in  
der Vor- und Grundschule

